

Aufmerksamkeitsspanne der SuS

Beitrag von „Antimon“ vom 22. Dezember 2024 11:24

[Palim](#) Erschreckend, dass ich in deinen Ausführungen auch einen Teil meiner 19jährigen wiedererkenne. Die wirklich sehr Schlaunen schaffen es problemlos, sich in den Untiefen des Internets selbst zu versorgen und kommen dann auch mit ernsthaft schlaunen Fragen. Mühe habe ich mit denen, die einfach nur gerne quengeln und nicht mal realisieren, dass sie dabei echt Glück haben, dass ich das meiste an Fragen, das so kommt, tatsächlich auch beantworten *kann*. Wenn ich an meine eigene Schulzeit zurück denke... Ich bin mit 14 einfach in die Bibliothek gegangen und habe Stephen Hawkings "Kurze Geschichte der Zeit" ausgeliehen, es wäre gar nicht möglich gewesen, darüber im Unterricht zu sprechen. Heute müsste man nicht mal mehr den Aufwand mit der Bibliothek betreiben, aber einigen ist dann Arvin Ash schon zu kompliziert, mehr als Simple Club möchte man dem eigenen Hirn nicht zumuten.